

Kommunikation  
Tamaryn Abel

Telefon: 02173/ 909-127  
Fax: 02173/ 909-408

tamaryn.abel@  
sparkasse-langenfeld.de

## Medien-Info

19.12.2018

### Ein Abend mit viel Witz und einer Hommage an Udo Jürgens

Einmal im Monat haben Sparer die Chance, beim PS Sparen – der Lotterie der rheinischen Sparkassen und der Berliner Sparkasse – bis zu 250.000,- Euro zu gewinnen. Im Monat Dezember fand dieses Spektakel im Schauspiel Langenfeld statt. Ausrichter war die Stadt-Sparkasse Langenfeld. Mit dabei waren das Springmaus Improvisationstheater und die Udo-Jürgens-Tribute Band SahneMIXX und sorgten für gute Stimmung.



Die Udo-Jürgens-Tribute Band SahneMIXX sorgte für gute Stimmung bei der PS-Monatsauslosung im Schauspiel.

„Ich war noch niemals in New York, ich war noch niemals auf Hawaii...“, schallt es durch die Lautsprecher im Schauspielplatz in Langenfeld. Das ganze Publikum singt und klatscht mit – ist gefesselt von der Stimmung. Und wenn man seine Augen geschlossen hatte, meinte man fast, es stand tatsächlich Udo Jürgens auf der Bühne. Dabei handelte es sich aber um Sänger Hubby Scherhag, Frontmann der Band SahneMIXX, die seit 2003 schon die Hits von Udo Jürgens erfolgreich huldigen. Aber der Reihe nach, denn am 18. Dezember fand zunächst die PS-Monatsauslosung im Schauspielplatz Langenfeld statt. Das Prinzip der „Lotterie PS-Sparen und Gewinnen der rheinischen Sparkassen und der Berliner Sparkasse“ funktioniert so: Fünf Euro kostet ein PS-Los, vier davon spart der Kunde auf seinem Sparbuch, ein Euro beträgt der Lotterieanteil. Ein Teil dessen fließt automatisch in gemeinnützige Projekte vor Ort. Sparen und dabei Gutes tun. Das gefällt auch Volker Brands, der als Sparkassen-Vertreter den Abend mit Moderator Aljoscha Höhn eröffnet. „Den Spargedanken in der Gesellschaft zu fördern, ist uns als Sparkasse ein besonderes Anliegen. Ich selbst habe auch zwölf Lose und das schon seit 42 Jahren“, erzählte Brands, der als Abteilungsdirektor Unternehmensentwicklung in der Sparkasse Langenfeld arbeitet. Kurz darauf sollte das Publikum nicht länger auf die Zahlen warten müssen. Kim Kleinschmidt, Auszubildende der Stadt-Sparkasse Langenfeld, darf den Job der Glücksfee übernehmen und Jochen Buff, Standesbeamter der Stadt Langenfeld, fungiert als aufsichtsführende Person, denn es soll ja alles korrekt ablaufen – eine richtige Lotterie eben. Mit der Ziehung der Zahlen war der Abend aber noch lange nicht vorbei. Direkt im Anschluss ging das Publikum auf eine wilde Achterbahnfahrt mit dem Springmaus Improvisationstheater. Die Darsteller Gilly Alfeo, Norbert Frieling und Vera Passy ließen dabei das Publikum keine Sekunde aus den Augen und nutzten dessen Stichworte für ihre improvisierten Szenen. Eine Kunst, die den Langenfeldern gefallen hat. Vor allem Zuschauerin Barbara Piekaar, die sogar auf die Bühne kommen durfte, um immer wieder einen Knopf zu bedienen, der dafür sorgte, dass die Darsteller nur noch auf Türkisch weiterreden durften. „Ich bin mit meinen beiden Kindern hier und die hatten dabei natürlich besonders großen Spaß.“ Nachdem die Lachmuskeln ordentlich beansprucht wurden, startete der musikalische Akt des Abends. Nach zahlreichen Hits wie „Siebzehn Jahr, blondes Haar“, „Griechischer Wein“ oder „Merci Chéri“. Mit „Vielen Dank für die Blumen“ verabschiedete sich die Band SahneMIXX und läutete das Ende eines abwechslungsreichen Abends ein. Die Begeisterung übermittelten die Langenfelder mit Standing Ovationen und einem großen Applaus.